

10. VDI-Fachkonferenz

Legionellen aus Rückkühlwerken

Verdunstungskühlanlagen, Nassabscheider und Kühltürme

Die Top-Themen:

- Prävention, Ursachenerklärung und aktuelle Erkenntnisse aus Ausbruchsuntersuchungen
- Betreibererfahrungen zu alternativen Biozidstrategien
- Haftung, Betreiberverantwortung und aktuelle rechtliche Vorgaben nach 42. BImSchV und VDI 2047
- Anforderungen an Planung, Ausführung und Wartung: Bauformen und Werkstoffe
- Aktualisierte mikrobiologische Anforderungen von *Pseudomonas aeruginosa* im Kontext der hygienischen Beurteilung

+ **Separat buchbarer Spezialtag**
Anforderungen an die hygiene-gerechte Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen

+ **Begleitende Fachausstellung**

+ **Ihre Konferenzleitung**
Prof. Dr. med. Caroline Herr,
Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittel-
sicherheit, München

Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden VDI,
Guido Hilden Wasserhygiene,
Wilnsdorf

Dipl.-Ing. Rita Schickel, Hessisches
Ministerium für Landwirtschaft
und Umwelt, Weinbau, Forsten,
Jagd und Heimat, Wiesbaden

Sie hören Expert*innen folgender Unternehmen:

Bayerisches LGL | Cargill | Evapco | Hessisches Landwirtschaftsministerium | Guido Hilden Wasserhygiene | INWATEC | IWW Analytik & Service | LEAG | LU-VE | Mainova | Rechtsanwaltskanzlei Hartmut Hardt | Sachverständigenbüro Jacob Kornack | Stadt Wuppertal | Schweitzer Chemie | TÜV Rheinland Energy & Environment | vgbe energy | Watch Industrial Waters | X-COOLING



Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
Jetzt online anmelden!
www.vdi-wissensforum.de/07K0020026
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154



10. und 11. März 2026, Mannheim

1. Konferenztag Dienstag, 10. März 2025

09:30 Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. med. Caroline Herr, Amtsleitung Gesundheit, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, München
Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden VDI, ö.b.u.v. Sachverständiger, Guido Hilden Wasserhygiene, Wilnsdorf
Dipl.-Ing. Rita Schickel, Referat II 6 „Anlagenbezogener Immissionsschutz“, Hessisches Landwirtschaftsministerium, Wiesbaden
Anne Flachsland, Produktmanagerin, VDI Wissensforum, Düsseldorf

Gesundheitsrisiken und Infektionsgeschehen

09:40 Zukünftige umweltmedizinische Relevanz von Legionellen insbesondere in technischen Systemen

- Herausforderungen bei der Beurteilung von Krankheitshäufigkeiten
- Einflussfaktoren auf Legionellen in Wassersystemen
- Einflussfaktoren für die Verbreitung von Legionellen über Bioaerosole

Prof. Dr. med. Caroline Herr, Amtsleitung Gesundheit, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, München

10:10 Werden Häufungen von Legionellosen zur Routine?

- Zusammenarbeit von Gesundheits- und Immissionsschutzbehörde in Wuppertal
- Etablierung von behördlichen Standardabläufen als Konsequenz aus den vergangenen Häufungen
- 8 Jahre 42. BImSchV – immer noch Verstöße gegen die Betreiberpflichten und deren ordnungsrechtliche Ahndung

Dipl.-Ing. (FH) Vera Thöne, Teamleiterin Untere Immissionsschutzbehörde, Ressort Umweltschutz, Stadt Wuppertal, **Jan-Hendrik Schindler**, Abteilungsleiter Infektions- und Umwelthygiene, Gesundheitsamt Stadt Wuppertal

10:50 Expert*innenaustausch: Erfahrungen und Visionen

Teilnehmende: Prof. Dr. med. Caroline Herr, Dipl.-Ing. (FH) Vera Thöne und Jan-Hendrik Schindler
 Moderation: Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden

11:05 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

Rechtliche Vorgaben und technisches Regelwerk

11:50 Entwicklungen rechtlicher Vorgaben und technischer Regeln

- Zusammenspiel 42. BImSchV und technische Regeln
- Überblick und Überarbeitung der VDI 2047 Richtlinienreihe
- Entwicklungen LAI-Auslegungsfragenkatalog
- Einheitliche Vollzugspraxis und Praxisbeispiele

Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden VDI, ö.b.u.v. Sachverständiger, Guido Hilden Wasserhygiene, Wilnsdorf, **Dipl.-Ing. Rita Schickel**, Referat II 6 „Anlagenbezogener Immissionsschutz“, Hessisches Landwirtschaftsministerium, Wiesbaden

12:30 Der Anlagenbetreiber aus dem Blickwinkel des Haftungsrechts

- Fürsorgepflicht des Arbeitgebers (Gefährdungsbeurteilungen und Schutzmaßnahmen)
- Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers (Fahrlässigkeit und grobe Fahrlässigkeit)
- Betreiberpflichten gemäß der 42. BImSchV (Zuordnung der Betreiberverantwortung und Delegation)
- Haftung des Störers (Störerbegriff und die öffentliche Sicherheit)

Hartmut Hardt VDI, Rechtsanwalt, Rechtsanwaltskanzlei Hartmut Hardt VDI, Waltrop

13:10 Mittagspause und Besuch der Fachaussstellung

Entwicklung der Anlagentechnik

14:40 Anforderungen an Ausführung und Wartung der Komponenten unterschiedlicher Verdunstungskühlanlagen – Hintergrund und Zielsetzung

- Technische Aspekte in der Überarbeitung der VDI 2047-2/3
- Einführung in die unterschiedlichen Bauformen und zugehörige Begrifflichkeiten sowie Emissionsverhalten unterschiedlicher Anlagen
- Wartungsanforderung und Wartbarkeit der unterschiedlichen Baugruppen
- Anforderungen an Werkstoffauswahl und Typenauswahl
- Stagnation, Totzonen und Teillast sowie Zugänglichkeit

Dipl.-Ing. Wolfgang Czolkoss, ö.b.u.v. Sachverständiger für Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider, vgb energy e. V., Essen, **Gabriel Reymann**, Director Engineering & Projectmanagement, X-COOLING GmbH, Bochum

15:20 Legionellen aus der Sicht eines Rückkühlerherstellers von nass bis trocken

- Vorstellung der unterschiedlichen Rückkühlerarten von nass bis trocken
- Vorteile und Herausforderungen der einzelnen Arten – auch in Bezug auf Legionellen
- Konstruktion, Planung, Service und Erfahrungen aus Sicht eines Rückkühlerherstellers

Dipl.-Ing. (FH) Michael Rabenstein, Prokurist und Niederlassungsleiter, Evapco Europe GmbH, Meerbusch

16:00 Fokus Fachaussstellung – Unternehmen der Branche stellen sich vor Hören Sie, welche innovativen Produkte und Lösungen es am Markt gibt und tauschen Sie sich in der anschließenden Kaffeepause mit unseren ausstellenden Unternehmen aus.

16:30 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

17:15 World Café:

Diskutieren Sie in Gesprächsrunden mit Fachexpert*innen und Teilnehmenden über aktuelle Themen und Herausforderungen:

Café 1: Betreibererfahrungsaustausch zur Erfassung von Kenngrößen und Hygiene-Hilfsparametern

Moderation: Lucas Hundt, Dr. Miriam Lughart-Moritz (Schweitzer Chemie) Holger Ohme, Dr. Laura Sonnack,

Café 2: Entlastungsmöglichkeiten unauffälliger Verdunstungskühlanlagenssysteme und Möglichkeiten der Delegation von Betreiberverantwortung

Moderation: Dipl.-Ing. (FH) Anita Becker, Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden, Dipl.-Ing. (FH) Jacob Kornack, Dipl.-Ing. Rita Schickel

Café 3: Anforderungen an die hygienegerechte Anlagen-ausführung

Moderation: Ulf Bergmann (LU-VE), Dipl.-Ing. Wolfgang Czolkoss, Dipl.-Ing. (FH) Michael Rabenstein, Gabriel Reymann

18:15 Vorstellung der Ergebnisse

18:30 Ende des ersten Konferenztages

19:15 Get-together

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag

Mittwoch, 11. März 2025

08:55 Begrüßung durch die Konferenzleitung

Bioaerosole und Mikrobiologie

09:00 (Bio-)Aerosolmessungen und physikalische Einflussfaktoren auf das Risiko aerosolbasierter Legionelleninfektionen

- Möglichkeiten der Messung von Drift sowie des bakteriellen Auswurfs von Verdunstungskühlanlagen
- Praxiserfahrungen aus hochvolumigen (Bio-)Aerosolmessungen
- Differenzierte Betrachtung des Schwadens, Aerosol-emission – Masse oder Anzahl, hygienisch kritische und unkritische Aerosol-Drift
- Physikalische Parameter – Einflussnahme zur Reduktion des Expositions- und Infektionsrisikos durch aerosolerzeugende Anlagen
- Wesentliche Parameter, die im Ausbruchsfalle erfasst werden sollten, um das Geschehen fundiert analysieren zu können

Dipl.-Ing. (FH) Otto Theobald, Geschäftsleitung, Watch Industrial Waters GmbH, Fischbach

09:40 VDI 2047 Blatt 2: aktualisierte mikrobiologische Anforderungen aus Erfahrungen der letzten Jahre

- Überblick zu den aktualisierten Hygieneparametern der VDI 2047 Blatt 2
- Handlungsempfehlungen bei Überschreitung der Prüfwerte
- Verbesserte Risikoeinschätzung durch Legionellen-Differenzierung
- Neuer Bewertungsrahmen und Stellenwert von *Pseudomonas aeruginosa* im Kontext der hygienischen Beurteilung

Dr. rer. nat. Jan Frösler, Geschäftsfeldleitung Kühlwasseranalytik, IWW Analytik & Service GmbH, Mülheim an der Ruhr, **Dr. rer. nat. Stefan Pleischl**, Fachgebietsleitung Technische Hygiene, Institut für Hygiene und Public Health, Universitätsklinikum Bonn

10:20 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Praxisberichte aus dem Anlagenbetrieb

11:05 Betreibererfahrung zum Einsatz von Hygiene-Hilfsparametern bei der Wiederherstellung des hygienisch ordnungsgemäßen Betriebes

- Ursachenermittlung
- Kontinuierliches Inline-Monitoring von Legionellen, Redox-potenzial, Chlor, Zucker (Medieneintrag)
- Einfluss der Maßnahmen Minimierung von Stagnation, Teilstromfiltration, Reinigung und Monitoring auf die Kühlwasserhygiene und den Einsatz von Bioziden (Minimierungsgebot)
- Zugabe: Kann ein Inline Biofilm Monitoring als Hygienehilfsparameter dienen?

Lucas Hundt, Prozessingenieur Kraftwerksanlagen, Cargill Deutschland GmbH, Krefeld, **Holger Ohme**, Technischer Vertriebsleiter, INWATEC GmbH & Co. KG, ö.b.u.v. Sachverständiger für die Überprüfung von Verdunstungskühlanlagen, Kühltürmen und Nassabscheider, Bergheim

11:45 Rückkühlanlagen im Praxisvergleich – Biozid-Alternative und anlagenspezifische Herausforderungen

- Praxisvergleich verschiedener Rückkühlanlagen mit unterschiedlichen technischen und betrieblichen Rahmenbedingungen
- Umstellung auf eine Biozid-Alternative: oxidatives Biozid ersetzt durch gutartige Bakterien
- Anlagenspezifische Herausforderungen bei Anzeige, Beprobung und Überprüfung
- Ausnahmezulassung nach § 15 der 42. BImSchV

Dr. Laura Sonnack, Immissionsschutzbeauftragte, Mainova AG, Frankfurt am Main

12:25 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

13:55 Erfahrungsbericht zu 9 Jahren bestimmungsgemäßem Betrieb gemäß 42. BImSchV eines Braunkohlekraftwerkes ohne Einsatz von Bioziden

- Umsetzung der 42. BImSchV an den Standorten der LEAG
- Vergleich der verschiedenen Behandlungsstrategien der Kühlsysteme
- Beispiel der Umsetzung der Verordnung auch ohne Nutzung von Bioziden; welche anderen Maßnahmen helfen, das Kühlsystem trotzdem hygienegerecht zu betreiben

Karla Georgi-Krugger, Prozessingenieur, Lausitz Energie Kraftwerke AG, Kraftwerk Lippendorf

Anlagenüberprüfung

14:35 Anlagenüberprüfung nach 42. BImSchV: Inspektionsstelle vs. ö.b.u.v. Sachverständiger

- Unterscheidung Prüfung §14 durch Inspektionsstelle und Sachverständigen
- Unterschiedliche Betrachtungsweisen und Vorgehen
- Anforderungen, Aufgaben und Rechte sowie Umfang der Prüfung
- Systematische, dokumentierte, reproduzierbare Prüfungen
- Praxiserfahrung des TÜV Rheinland

Dr. Andrea Hoyer, Geschäftsfeldleiterin Gefahrstoffe, Mikrobiologie und Hygiene, TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, Köln

15:15 Überprüfung von Verdunstungskühlanlagen – statistische Auswertung von Folgeprüfungen und Erfahrungen mit RLT-Anlagen

- Einteilung von Verdunstungskühlanlagen in drei unterschiedliche Anlagentypen mit Beispielen von RLT-Anlagen, die zum Teil im Anwendungsbereich der 42. BImSchV liegen
- Statistische Auswertung von Laborergebnissen aus 7 Jahren Überprüfungstätigkeit nach §14 der 42. BImSchV
- Relevanz für die Praxis und den Betrieb von Verdunstungskühlanlagen und RLT-Anlagen

Dipl.-Ing. (FH) Jacob Kornack, ö.b.u.v. Sachverständiger, Sachverständigenbüro Jacob Kornack, Dresden und Berlin

15:55 Zusammenfassung der Konferenz und Schlusswort

16:10 Ende der Veranstaltung

Anforderungen an die hygienegerechte Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen

10:30 bis 18:00 Uhr



Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden, ö.b.u.v. Sachverständiger, Guido Hilden Wasserhygiene, Wilnsdorf,

Dipl.-Ing. Nina Neuberger, Geschäftsführerin Z&H Wassertechnik, St. Wendel,

Zielsetzung

Die hygienegerechte Instandhaltung ist ein zentraler Faktor für den sicheren und regelkonformen Betrieb von Verdunstungskühlanlagen. Der VDI-Spezialtag bietet eine Plattform zum offenen Austausch rund um die vielfältigen Anforderungen.

Lernen Sie in diesem VDI-Spezialtag konkrete Handlungsempfehlungen und Hilfestellungen zur Instandhaltung kennen. Dabei spielen der Instandhaltungsplan, der Maßnahmenplan sowie das Betriebstagebuch und die Hygiene-Gefährdungsbeurteilung eine wichtige Rolle im bestimmungsgemäßen Betrieb einer Verdunstungskühlanlage.

Erfahren Sie mehr über die zustandsorientierte Instandhaltung als Lösung zwischen der reinen reaktiven Instandhaltung und der vorbeugenden Instandhaltung. Die VDI 2047 überlässt dem Betreiber den Spielraum für den Umfang und die Häufigkeit von Inspektionen. In der Hygiene-Gefährdungsbeurteilung sollten objektbezogen die Intervalle und der Umfang definiert werden. Ziel ist es, ein klares Bild davon zu entwickeln, wie konkret eine hygienegerechte Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen aussieht – es werden sowohl Neuanlagen als auch Bestandsanlagen thematisiert.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Anforderungen an die Instandhaltung

- Grundlagen der Instandhaltung aus dem Hygieneblickwinkel
- Instandhaltungsplan, Maßnahmenplan und Hygiene-Gefährdungsbeurteilung
- Betreiberverantwortung und Qualifikationsmöglichkeiten
- Dokumentationsaufgaben im Betriebstagebuch
- Reinigungsmaßnahmen als Teil der Instandhaltung

Beispiele aus der Praxis eines Dienstleisters

- Welche Unterstützung benötigt ein Betreiber
- Die Bandbreite des „Bestimmungsgemäßen Betriebs“ einer Anlage
- Beispiele von betreiberseitigen Instandhaltungsaufgaben
- Optimierungsschritte zur zustandsorientierten Instandhaltung
- Ergänzungsleistungen durch fachkundige Dienstleister

Blickwinkel des Sachverständigen zur Instandhaltung

- Auffälligkeiten bei Sachverständigenüberprüfungen
- Umgang mit Überschreitungen von Prüf- und Maßnahmenwerte
- Erfassen und Bewerten von Betriebsstörungen
- Onlineerfassungen zur Transparenz, Sensorkontrollen
- Erwartungen an Hersteller, Errichter und sonstige Dienstleister

Konferenzleitung

Prof. Dr. med. Caroline Herr, Amtsleitung Gesundheit am LGL, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, München

Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden, ö.b.u.v. Sachverständiger, Guido Hilden Wasserhygiene, Wilnsdorf

Dipl.-Ing. Rita Schickel, Referat II 6 „Anlagenbezogener Immissionsschutz“, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, Wiesbaden



Prof. Dr. med. Caroline Herr, Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin und Leiterin Arbeits- und Umweltbezogener Gesundheitsschutz am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit sowie Professorin für Umweltbezogenen Gesundheitsschutz und Prävention am Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie ist u. a. Präsidentin der Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin sowie Vorsitzende des Gemeinschaftsausschusses „Bioaerosole und biologische Agenzien“ der VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft.



Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden VDI arbeitet seit über 25 Jahren für Unternehmen im Bereich Wasseraufbereitung, Wasserbehandlung und Optimierung von wasserführenden Systemen. Er ist zugelassener Referent der VDI Hygienerichtlinien 2047, 3679, 6022 und 6023. Seit 2020 ist er als ö.b.u.v. Sachverständiger für die Überprüfung von Verdunstungskühlanlagen, Kühltürmen und Nassabscheidern tätig und Autor des Kommentars der Richtlinienreihe VDI 2047. Er ist im Vorsitz der aktuellen Richtlinienausschüsse der VDI 2047 (Blatt 2 und Blatt 4).



Dipl.-Ing. Rita Schickel, ist im Referat „Anlagenbezogener Immissionsschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat u. a. für den Vollzug der 42. BImSchV in Hessen zuständig.



Weitere interessante Veranstaltungen

Seminar

Rechtspflichten des Betreibers im Facility Management

11. und 12. Mai 2026, Filderstadt

Crashkurs Trinkwasser-Installationen

08. und 09. Juli 2026, Form eines Online-Seminars

Gefährdungsanalyse / Risikoabschätzung Trinkwasser

15. und 16. Juni 2026, Freising

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Zielgruppen ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungs-möglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin

Jasmin Habel,
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-213,
E-Mail: jasmin.habel@vdi.de

Aussteller

- Agrolab GmbH
- ASIRAL GmbH
- aqua-concept GmbH
- aquagroup AG
- Baltimore Aircole Deutschland GmbH
- Erofins Institut Jäger GmbH
- Hammann GmbH
- INWATEC GmbH & Co KG
- Schweitzer-Chemie GmbH
- SGS Institut Fresenius GmbH
- Wöllner GmbH
(Stand 15.01.2026)



10. VDI-Fachkonferenz Legionellen aus Rückkühlwerken

Jetzt online anmelden

www.vdi-wissensforum.de/

07K0020026

10 Jahre VDI-Konferenz: Legionellen aus Rückkühlwerken

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum

Postfach 10 11 39

40002 Düsseldorf

Telefon: +49 211 6214-201

Telefax: +49 211 6214-154

E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

**Sparen Sie 150 Euro bei
Buchung von Konferenz
und Spezialtag!**

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz „Legionellen aus Rückkühlwerken“	VDI Spezialtag „Hygienegerechte Instandhaltung“	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
<input type="checkbox"/> 10. und 11. März 2026 Mannheim (07K0020026)	<input type="checkbox"/> 09. März 2026 Mannheim (07ST212026)	<input type="checkbox"/> 09. bis 11. März 2026 Mannheim (07K0020026+07ST212026)
EUR 1.590,-	EUR 990,-	EUR 2.430,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Information für Mitarbeitende von Behörden und Hochschulen: Rabatte auf Anfrage möglich

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

Dorint Kongresshotel Mannheim, Friedrichsring 6, 68161 Mannheim, Tel. +49 621/1251-0,
E-Mail: info.mannheim@dorint.com

Zimmerbuchung

Ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen ist im Veranstaltungshotel gebucht. Zimmer sind unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 17.02.2026 abrufbar. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

